



**Medieninformation** – Ried-Braunau, 12. Februar 2024

---

## **„Pflege Speed Dating“: Informative Veranstaltung rund um den Pflegeberuf**

**„Pflege Speed Dating“ – diese gemeinsame Initiative des Krankenhauses St. Josef Braunau und des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried im Rahmen des Ordensklinikum Innviertel bietet Schüler\*innen, Interessierten und potenziellen Quereinsteigern am 1. März in Braunau bzw. am 15. März in Ried die Gelegenheit, sich über den Pflegeberuf zu informieren.**

Das „Pflege Speed Dating“ findet am Freitag, dem 1. März 2024, im Interspar Braunau und am Freitag, dem 15. März 2024, im Einkaufszentrum Weberzeile in Ried statt – jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die mehr über die Pflegeausbildung, die verschiedenen Berufsmöglichkeiten und die Arbeitswelt in der Pflege erfahren möchten. Vor Ort stehen Pflegemitarbeiterinnen und Pflegemitarbeiter sowie Auszubildende für persönliche Gespräche zur Verfügung.

### **Niederschwelliger Zugang für offene Fragen**

Die Informationsstände bieten einen niederschweligen Zugang, um sämtliche Fragen rund um den Pflegeberuf zu klären. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, sich über die Pflegeausbildung zu informieren, unterschiedliche Berufsfelder kennenzulernen und mehr über die Verdienstmöglichkeiten zu erfahren. Auch für Wiedereinsteiger und Quereinsteiger stehen beispielsweise mit der ALIS Stiftung Expert\*innen bereit, um individuelle Fragen zu beantworten.

„Wir möchten mit dem ‚Pflege Speed Dating‘ eine Plattform schaffen, auf der Interessierte unkompliziert und direkt mit den Verantwortungsträgern und Experten ins Gespräch kommen können. Egal, ob man sich für eine Pflegeausbildung interessiert oder bereits in einem anderen Berufsfeld tätig ist und einen Wechsel in Erwägung zieht – hier kann man alles fragen und erhält umfassende Informationen“, betonen die beiden Pflegedirektorinnen Angela Huber, MSc MBA (Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried) und Sandra Kaufmann, MSc (Krankenhaus St. Josef Braunau).

Das Ordensklinikum Innviertel als Veranstalter lädt alle Interessierten herzlich ein, sich bei diesem „Pflege Speed Dating“ umfassend zu informieren und freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Auch die Pflegedirektion beider Krankenhäuser sowie die Schulleitungen des Vinzentinum Ried und des Tau Kollegs Braunau nehmen sich an beiden Terminen gerne Zeit, um offene Fragen zu beantworten.

1/2



Foto: Beim Pflege Speed Dating können Fragen zu den vielfältigen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Pflege gestellt werden.

© Krankenhaus Braunau

#### **Ansprechpartner für Medienanfragen:**

Mag.<sup>a</sup> Ulrike Tschernuth (Ried)

M: +43 664 3157908

[ulrike.tschernuth@bhs.at](mailto:ulrike.tschernuth@bhs.at)

Dr. Christian Huber (Braunau)

M: +43 676 4460026

[christian.huber@khbr.at](mailto:christian.huber@khbr.at)

#### **Ordensklinikum Innviertel**

Unter dem gemeinsamen Dach der Ordensklinikum Innviertel Holding GmbH bündeln das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried und das Krankenhaus St. Josef Braunau Kompetenz und Ressourcen für eine qualitätsvolle, wohnortnahe Gesundheitsversorgung der gesamten Region. Das Ordensklinikum Innviertel ist im Eigentum der Franziskanerinnen von Vöcklabruck und der Vinzenz Gruppe.

#### **Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried**

Das Schwerpunktspital des Innviertels umfasst 18 medizinische Abteilungen und Institute. Fachliche Schwerpunkte werden in den Bereichen Onkologie, Neurologie, Orthopädie und Gefäßmedizin gesetzt. Rund 1.700 Mitarbeitende kümmern sich ganzheitlich um die gesundheitlichen Bedürfnisse von jährlich mehr als 122.000 stationären und ambulanten Patient\*innen.

[www.bhs-ried.at](http://www.bhs-ried.at)

#### **Krankenhaus St. Josef Braunau**

Im Krankenhaus St. Josef in Braunau erfahren Menschen eine wohnortnahe medizinische und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau, ein wertschätzendes Umfeld und spirituelle Begleitung. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen jährlich rund 100.000 Patientinnen und Patienten. Das Krankenhaus umfasst zwölf medizinische Abteilungen und Institute.

[www.khbr.at](http://www.khbr.at)